



und Erden. .	2	x	.	.	1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung			-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237		x
.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	kg	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.		48	x
erzeugnisse .	10	x	79 693	5	1391	Gewirke und Gestricke.		12	x
oren,	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .		70	x
.	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
g.	42	x	1 211 722	36	1394	auch konfektionierte	kg	14	36 845 082
.	11		2 885 581	30	1395	Seilerwaren	kg	4	3 029 310
.	4		97 467	16	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
.	4		85 542 600	10	14	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
.	26	x	577 201	19	1411	Technische Textilien		65	x
.	13	x	460 971	42	1412	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
.	508	x	3 186 592	26	1413	Bekleidung	49		x
kg	55	.	.	.	1414	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
t	2	.	.	.	1415	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
t	7	.	.	.	1416	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
kg	41		605 557 331	30	1417	Arbeits- und Berufsbekleidung			
kg	11		124 048 886	26	1418	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	St	19	5 795 500
.	24	x	474 688	17	1419	und Berufsbekleidung)		11	x
.	24	x	465 843	18	1420	Wäsche.		12	x
ereitungen,					1421	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . .			
n oder zum					1422	Pelzwaren			
inem Inhalt					1423	Strumpfwaren.		4	x
.					1424	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St	4	.
ereitet					1425	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
Güter-					1426	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .		2	x
					1427	Leder und Lederwaren		33	x
					1428	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
					1429	und gefärbte Felle.		4	x
					1430	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .		16	x
					1431	Schuhe		13	x
					1432	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
					1433	abteilung			

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe –

März 2012



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –
März 2012**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Oktober 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8

Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Tabellenteil

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005	10
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005	12
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten und Auftraggebern	14
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	15
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten	15
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2005	16
7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen	17

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Tabellenteil

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005	19
9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten	21
10. Beschäftigte, Bruttoentgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	23

Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	24
---	----

Hinweis

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St = Stück
 Mill. = Millionen
 % = %
 t = Tonne
 Std. = Stunden

Abkürzungen

Vj = Vierteljahr
 Hj = Halbjahr
 D = Durchschnitt
 MD = Monatsdurchschnitt
 JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Die vorliegende Gliederung der WZ 2008 (seit Januar 2009 wird im Bauhauptgewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige eingesetzt) wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsinizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert

durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003/2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe. Mittels der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 8 bis 10, resp. Tabellen 9 bis 11 im Monat Dezember) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 7, resp. Tabellen 1 bis 8 im Monat Dezember). Die Berechnung der hier vorliegenden Indexreihen erfolgt z. T. mit den Baupreisindizes des Vorquartals. Nach dem Vorliegen der aktuellen Werte werden die Indizes der Tabellen 1, 2 und 8 (resp. Tabelle 9 im Mo-

nat Dezember) neu berechnet und hier veröffentlicht. Daher können geringfügige Abweichungen in den zurückliegenden Monaten auftreten.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mit-helfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meister) und Auszubildende.

Bruttoentgelte

Bei den Bruttoentgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meister), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau (dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet)

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versor-

gungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Außerdem zählen dazu alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauwerken, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im März 2012 um 9,9 % gestiegen

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im März 2012 um 9,9 % höher als im März 2011. Die Bauleistung stieg sowohl im Hochbau (+12,8 %) als auch im Tiefbau (+7,1 %).

Innerhalb des Hochbaus wurde ein deutliches Plus sowohl im gewerblichen und industriellen Hochbau (+19,4 %) als auch beim Wohnungsbau (+12,5 %) ermittelt. Beim öffentlichen Hochbau wurde dagegen ein Minus von 19,1 % festgestellt.

Im Bereich des Tiefbaus erhöhte sich die Bauleistung im sonstigen öffentlichen Tiefbau (+17,9 %) sowie im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+6,7 %). Lediglich für den Output im Straßenbau wurde ein leichter Rückgang (–1,9 %) verzeichnet.

NRW-Baunachfrage im ersten Quartal: +15,1 %

Die Auftragseingänge des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes waren im ersten Vierteljahr 2012 um 15,1 % höher als im ersten Quartal des Vorjahres. Die Nachfrage nach Hochbauleistungen lag um 18,8 % und nach Tiefbauleistungen um 9,8 % über dem Vorjahresergebnis.

Innerhalb des Hochbaus wurde die stärkste Nachfragezunahme im öffentlichen Hochbau (+52,3 %) ermittelt gefolgt vom Wohnungsbau (+18,5 %) sowie dem gewerblichen und industriellen Hochbau (+15,2 %).

Im Bereich des Tiefbaus verbesserte sich die Auftragslage nur in einer Bausparte gegenüber dem Vorjahresquartal (sonstiger öffentlicher Tiefbau: +55,1 %). Der gewerbliche und industrielle Tiefbau blieb mit +0,2 % fast auf dem Niveau des Vorjahres. Ausschließlich im Straßenbau musste eine negative Veränderung von –12,6 % festgestellt werden.

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) sind ab dem Berichtsmonat Januar 2009 auf das **Basisjahr 2005** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat		Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2005 = 100										
2005		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2006		103,6	108,2	99,9	116,7	84,8	97,9	95,5	102,1	95,2
2007		106,9	100,4	86,5	109,2	93,2	115,1	124,5	103,9	118,7
2008		102,3	103,0	84,7	110,8	115,5	101,4	113,0	93,2	98,4
2009		87,0	83,0	89,1	76,1	103,3	92,0	95,4	87,8	93,5
2010		92,0	91,2	96,2	84,3	115,3	93,1	88,4	99,5	90,4
2011		91,5	93,2	106,5	88,7	77,2	89,4	90,5	94,1	81,8
2012 (kumuliert)		89,9	97,9	95,5	101,4	85,8	79,9	65,7	76,0	102,3
2010	Januar	66,1	55,4	50,1	51,3	96,6	79,5	62,5	100,0	72,9
	Februar	69,9	68,5	60,8	63,3	124,1	71,6	71,7	75,8	66,1
	März	112,8	110,4	118,9	99,9	144,2	115,9	85,8	150,9	105,7
	April	87,9	87,4	98,1	68,8	161,3	88,7	84,2	89,0	93,6
	Mai	85,4	87,7	89,4	85,2	97,3	82,5	88,7	81,1	77,0
	Juni	104,6	92,0	85,1	93,9	102,5	120,4	101,1	146,6	108,9
	Juli	95,5	91,7	91,7	93,1	83,8	100,2	102,8	95,4	103,6
	August	107,5	115,5	86,8	129,5	125,4	97,4	100,0	93,9	98,7
	September	107,3	111,7	164,4	81,0	122,8	101,8	111,8	92,4	102,3
	Oktober	95,1	99,1	91,1	100,0	119,3	90,0	86,5	90,1	94,2
	November	81,8	76,9	81,1	68,0	115,5	88,0	95,3	88,7	78,3
	Dezember	90,3	97,5	136,9	77,2	90,3	81,3	70,2	89,7	83,6
2011	Januar	60,3	63,5	60,5	68,2	45,3	56,4	49,1	67,6	50,3
	Februar	76,0	77,2	84,4	77,4	53,1	74,4	86,6	65,9	71,2
	März	98,2	106,7	96,8	118,3	70,5	87,6	89,7	94,2	76,3
	April	101,8	102,1	130,4	94,0	59,0	101,6	108,2	122,7	65,6
	Mai	97,5	104,1	152,8	81,0	83,7	89,2	88,0	89,2	90,4
	Juni	93,8	93,3	103,0	83,8	117,6	94,6	98,3	87,1	100,0
	Juli	102,7	93,3	110,7	88,7	64,8	114,5	119,1	119,2	102,8
	August	94,8	89,5	127,7	73,3	62,7	101,4	99,4	111,7	90,3
	September	103,7	106,2	102,8	106,8	113,7	100,5	95,0	114,6	88,6
	Oktober	95,4	102,2	112,4	102,8	65,9	87,0	95,6	89,2	73,7
	November	88,6	91,7	93,5	86,2	118,0	84,8	74,1	92,7	87,3
	Dezember	85,1	88,7	103,5	83,6	72,1	80,6	82,7	75,4	85,0
2012	Januar	70,0	83,5	83,5	83,8	81,9	53,2	40,6	67,3	49,6
	Februar	91,3	81,7	104,2	74,7	50,6	103,2	68,4	78,0	178,3
	März	108,5	128,6	98,7	145,6	124,8	83,4	88,2	82,6	78,9
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2005		x	x	x	x	x	x	x	x
2006		+3,6	+8,2	-0,1	+16,7	-15,2	-2,1	-4,5	+2,1
2007		+3,2	-7,2	-13,4	-6,4	+9,9	+17,6	+30,4	+1,8
2008		-4,3	+2,6	-2,1	+1,5	+23,9	-11,9	-9,2	-10,3
2009		-15,0	-19,4	+5,2	-31,3	-10,6	-9,3	-15,6	-5,8
2010		+5,8	+9,9	+8,0	+10,7	+11,6	+1,2	-7,3	+13,3
2011		-0,6	+2,2	+10,7	+5,3	-33,0	-4,0	+2,4	-5,4
2012 (kumuliert)		+15,0	+18,7	+18,5	+15,3	+52,4	+9,8	-12,6	+0,1
2010	Januar	+5,4	-9,4	-27,2	-16,1	+162,2	+22,9	+35,8	+51,4
	Februar	+16,5	+17,6	+12,5	+3,7	+120,9	+15,2	+14,2	+29,6
	März	+34,5	+41,2	+50,9	+41,5	+19,9	+27,3	-10,2	+89,2
	April	+13,6	+25,9	+15,1	+17,4	+96,7	+1,4	+3,9	-0,2
	Mai	-7,0	-1,3	+13,9	+40,6	-66,1	-13,7	-23,7	-3,4
	Juni	-5,1	-4,9	-30,4	+17,3	-8,7	-5,3	-26,5	+9,7
	Juli	+0,1	-2,2	-14,6	+9,2	-16,7	+3,0	-12,9	+26,1
	August	+18,1	+25,4	+2,3	+29,8	+76,1	+8,7	+10,3	+10,1
	September	+16,7	+39,7	+72,2	+16,8	+33,0	-4,7	-4,5	+3,8
	Oktober	-2,4	+5,9	-13,6	+14,8	+28,1	-12,0	+0,1	-26,7
	November	-8,1	-15,6	-18,9	-22,4	+39,4	+1,6	+14,2	-1,3
	Dezember	-2,5	+5,7	+55,6	-16,4	-14,1	-12,8	-36,0	+12,3
2011	Januar	-8,7	+14,5	+20,8	+33,1	-53,1	-29,1	-21,3	-32,4
	Februar	+8,7	+12,6	+39,0	+22,3	-57,2	+3,9	+20,9	-13,1
	März	-12,9	-3,3	-18,6	+18,5	-51,1	-24,4	+4,5	-37,6
	April	+15,8	+16,9	+32,8	+36,7	-63,4	+14,5	+28,5	+37,9
	Mai	+14,1	+18,7	+71,0	-4,9	-13,9	+8,0	-0,8	+10,0
	Juni	-10,3	+1,4	+21,0	-10,8	+14,8	-21,4	-2,8	-40,6
	Juli	+7,6	+1,7	+20,7	-4,7	-22,6	+14,2	+15,9	+25,0
	August	-11,8	-22,5	+47,2	-43,4	-50,0	+4,2	-0,6	+19,0
	September	-3,4	-4,9	-37,5	+31,8	-7,4	-1,3	-15,0	+24,0
	Oktober	+0,4	+3,1	+23,4	+2,8	-44,8	-3,4	+10,5	-0,9
	November	+8,3	+19,2	+15,2	+26,7	+2,1	-3,6	-22,3	+4,5
	Dezember	-5,7	-9,0	-24,4	+8,2	-20,1	-0,8	+17,9	-15,9
2012	Januar	+16,1	+31,6	+38,0	+22,8	+80,7	-5,7	-17,4	-0,4
	Februar	+20,1	+5,8	+23,4	-3,4	-4,7	+38,7	-21,0	+18,5
	März	+10,5	+20,5	+2,0	+23,0	+76,9	-4,7	-1,7	-12,3
	April	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 10

2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2005 = 100										
2005		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2006		102,9	105,2	103,0	109,2	96,5	100,9	103,7	100,2	99,7
2007		105,2	107,2	102,4	110,9	110,2	103,5	107,0	99,7	106,4
2008		107,1	112,1	101,5	123,1	105,9	102,8	110,2	99,3	101,7
2009		103,9	111,0	98,1	122,7	111,6	97,8	105,0	92,1	100,0
2010		103,6	112,2	99,9	122,0	118,8	96,2	102,8	92,3	96,3
2011		114,6	125,5	112,0	140,5	113,1	105,1	113,6	104,9	97,9
2012 (kumuliert)		95,4	114,0	95,3	137,0	87,0	79,4	76,3	83,3	76,5
2010	Januar	59,3	73,4	59,9	87,7	64,7	47,1	38,0	53,5	45,8
	Februar	69,8	82,6	67,2	98,2	75,3	58,9	48,9	63,9	60,6
	März	102,3	108,1	100,2	114,5	111,8	97,3	103,0	91,6	101,1
	April	119,2	124,2	114,6	129,8	139,2	114,8	126,9	104,0	120,3
	Mai	118,3	124,4	114,5	133,3	125,4	113,0	126,3	102,6	116,8
	Juni	116,0	122,2	111,7	129,1	135,2	110,6	124,7	101,6	111,5
	Juli	110,2	115,7	104,2	123,2	129,4	105,4	120,8	97,7	103,1
	August	104,4	112,6	99,5	120,6	131,6	97,3	108,8	92,1	94,9
	September	115,0	121,2	110,2	127,4	139,5	109,6	126,3	100,3	108,6
	Oktober	122,8	130,1	118,9	139,8	133,0	116,5	130,4	107,5	117,5
	November	122,3	131,1	116,9	142,4	139,0	114,8	124,9	112,4	109,3
	Dezember	83,6	100,4	80,6	118,3	101,1	69,2	54,8	80,2	66,0
2011	Januar	85,0	98,0	83,8	111,6	95,0	73,8	64,4	81,5	71,2
	Februar	102,0	114,3	100,2	126,6	117,1	91,5	93,6	94,4	85,3
	März	107,2	117,1	101,7	130,5	119,7	98,6	109,7	97,1	90,8
	April	122,2	131,1	116,4	147,0	120,0	114,4	126,5	112,9	105,7
	Mai	120,8	131,2	119,8	145,8	111,5	111,9	121,5	111,0	104,4
	Juni	119,4	130,0	120,1	142,3	115,4	110,2	116,9	112,9	100,1
	Juli	118,1	125,8	111,9	139,7	120,2	111,4	127,7	107,0	103,1
	August	107,7	117,0	102,9	132,4	105,3	99,7	112,9	97,5	90,9
	September	117,7	125,9	109,9	143,6	111,5	110,6	121,5	106,4	107,3
	Oktober	127,2	138,7	126,0	155,3	115,9	117,3	131,5	113,9	109,5
	November	129,8	141,6	128,0	158,6	120,2	119,7	133,7	116,7	111,5
	Dezember	117,6	135,1	123,6	152,2	105,3	102,5	103,8	107,1	94,6
2012	Januar	89,4	108,3	92,5	128,1	83,5	73,1	68,4	79,2	68,3
	Februar	79,1	101,7	79,0	127,1	80,7	59,5	52,9	67,1	54,3
	März	117,8	132,0	114,4	155,8	96,8	105,6	107,6	103,6	107,0
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2005		x	x	x	x	x	x	x	x
2006		+2,9	+5,2	+3,0	+9,2	-3,5	+0,9	+3,7	+0,2
2007		+2,2	+1,9	-0,6	+1,6	+14,2	+2,6	+3,2	-0,5
2008		+1,8	+4,6	-0,9	+11,0	-3,9	-0,7	+3,0	-0,4
2009		-3,0	-0,9	-3,3	-0,3	+5,4	-4,9	-4,7	-7,2
2010		-0,3	+1,1	+1,8	-0,6	+6,5	-1,6	-2,1	+0,2
2011		+10,6	+11,9	+12,1	+15,1	-4,8	+9,2	+10,5	+13,7
2012 (kumuliert)		-2,7	+3,8	+0,1	+11,5	-21,3	-9,7	-14,5	-8,5
2010	Januar	-14,4	-12,6	-16,9	-9,3	-14,3	-16,7	-18,8	-12,0
	Februar	-18,6	-13,9	-17,1	-11,6	-15,1	-23,6	-28,9	-18,7
	März	+2,4	+2,0	+9,8	-5,0	+10,6	+2,8	+6,3	-0,8
	April	+5,9	+5,7	+10,0	+0,9	+13,5	+6,0	+6,5	+4,0
	Mai	+4,7	+4,8	+10,7	+0,6	+4,5	+4,6	+6,9	+1,8
	Juni	+2,2	+3,1	+4,8	-0,5	+15,4	+1,3	+1,0	+0,4
	Juli	+9,5	+10,4	+10,6	+8,3	+19,4	+8,7	+9,3	+11,2
	August	-0,5	+2,3	+1,6	-0,1	+16,4	-3,2	-3,8	+0,9
	September	+2,9	+4,4	+6,3	-0,1	+20,4	+1,5	+5,3	+1,1
	Oktober	+6,9	+8,3	+10,1	+7,1	+7,5	+5,6	+5,6	+7,2
	November	+6,5	+7,0	+5,5	+7,5	+10,4	+5,9	+4,3	+13,0
	Dezember	-21,1	-14,9	-22,9	-7,7	-20,4	-27,7	-45,1	-14,5
2011	Januar	+43,5	+33,5	+40,1	+27,2	+46,9	+56,9	+69,2	+52,3
	Februar	+46,1	+38,5	+49,1	+28,9	+55,5	+55,4	+91,3	+47,6
	März	+4,7	+8,3	+1,5	+14,0	+7,1	+1,4	+6,6	+6,0
	April	+2,5	+5,5	+1,5	+13,3	-13,8	-0,3	-0,3	+8,5
	Mai	+2,1	+5,4	+4,6	+9,4	-11,1	-1,0	-3,8	+8,2
	Juni	+2,9	+6,4	+7,5	+10,2	-14,6	-0,3	-6,3	+11,2
	Juli	+7,2	+8,8	+7,4	+13,4	-7,1	+5,7	+5,6	+9,5
	August	+3,1	+3,8	+3,4	+9,8	-20,0	+2,4	+3,8	+5,9
	September	+2,3	+3,8	-0,3	+12,8	-20,1	+0,9	-3,8	+6,0
	Oktober	+3,6	+6,6	+6,0	+11,0	-12,8	+0,7	+0,9	+5,9
	November	+6,1	+8,0	+9,5	+11,4	-13,5	+4,3	+7,1	+3,8
	Dezember	+40,7	+34,6	+53,4	+28,6	+4,1	+48,2	+89,5	+33,5
2012	Januar	+5,1	+10,5	+10,4	+14,7	-12,1	-1,0	+6,2	-2,8
	Februar	-22,5	-11,0	-21,2	+0,4	-31,1	-34,9	-43,5	-28,9
	März	+9,9	+12,8	+12,5	+19,4	-19,1	+7,1	-1,9	+6,7
	April	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 12

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten und Auftraggebern
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR

Jahr Monat		Auftragseingang									
		insgesamt	davon im								
			Hochbau					Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Hochbau ¹⁾	Hochbau für Organi- sationen ohne Er- werbs- zweck	Hochbau für Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	zusammen	gewerb- licher und industrieller Tiefbau	Straßen- bau	sonstiger Tief- bau für Körper- schaften des öffentlichen Rechts und für Organi- sationen ohne Erwerbszweck
2005	7 303 611	4 062 628	1 293 076	2 362 831	97 280	309 444	3 240 983	1 215 558	1 104 018	921 407	
2006	7 791 453	4 482 816	1 318 245	2 813 286	106 838	244 448	3 308 637	1 298 795	1 104 787	905 055	
2007	8 428 301	4 337 417	1 185 404	2 749 320	114 648	288 045	4 090 884	1 395 243	1 521 616	1 174 025	
2008	8 368 782	4 601 419	1 192 393	2 895 524	149 023	364 479	3 767 363	1 314 725	1 447 827	1 004 811	
2009	7 231 124	3 719 477	1 244 408	2 013 274	130 251	331 544	3 511 647	1 275 913	1 258 878	976 856	
2010	7 747 014	4 151 191	1 366 655	2 262 184	110 292	412 060	3 595 823	1 459 941	1 179 012	956 870	
2011	7 902 041	4 349 940	1 540 384	2 450 968	119 382	239 206	3 552 101	1 426 355	1 245 300	880 446	
2012 (kumuliert)	1 970 583	1 162 686	349 946	711 506	25 288	75 946	807 897	296 164	232 628	279 105	
2010	Januar	462 720	208 082	58 509	113 340	8 192	28 041	254 638	121 589	69 011	64 038
	Februar	486 814	257 381	70 982	139 880	4 991	41 528	229 433	92 192	79 147	58 094
	März	784 948	413 763	138 908	220 783	17 317	36 755	371 185	183 562	94 802	92 821
	April	615 056	330 388	116 171	153 372	7 953	52 892	284 668	108 837	93 562	82 269
	Mai	597 896	332 465	105 779	189 980	9 025	27 681	265 431	99 175	98 511	67 745
	Juni	736 311	348 911	100 736	209 507	7 722	30 946	387 400	179 301	112 341	95 758
	Juli	672 588	349 613	108 884	209 013	10 630	21 086	322 975	116 945	114 506	91 524
	August	755 128	441 348	102 975	290 894	7 538	39 941	313 780	115 144	111 374	87 262
	September	751 825	423 634	195 153	181 989	12 927	33 565	328 191	113 276	124 484	90 431
	Oktober	670 355	379 661	108 610	225 692	10 137	35 222	290 694	110 682	96 517	83 495
	November	578 951	294 157	96 733	153 500	8 453	35 471	284 794	109 003	106 418	69 373
	Dezember	634 422	371 788	163 215	174 234	5 407	28 932	262 634	110 235	78 339	74 060
2011	Januar	430 014	245 590	72 342	155 840	5 856	11 552	184 424	84 147	55 561	44 716
	Februar	541 303	298 069	100 936	176 716	7 809	12 608	243 234	81 993	97 912	63 329
	März	699 582	413 056	115 734	270 221	6 982	20 119	286 526	117 219	101 438	67 869
	April	732 853	396 049	157 050	216 204	10 060	12 735	336 804	154 466	123 746	58 592
	Mai	696 324	402 622	184 047	186 230	12 615	19 730	293 702	112 304	100 600	80 798
	Juni	673 443	362 152	124 088	192 626	8 509	36 929	311 291	109 646	112 341	89 304
	Juli	746 281	364 054	133 834	205 086	9 675	15 459	382 227	151 653	137 695	92 879
	August	686 845	348 252	154 419	169 531	9 149	15 153	338 593	142 157	114 916	81 520
	September	751 020	415 424	124 239	247 086	20 173	23 926	335 596	145 788	109 814	79 994
	Oktober	689 592	399 573	135 751	238 200	10 041	15 581	290 019	113 380	110 290	66 349
	November	640 368	358 491	112 950	199 660	9 185	36 696	281 877	117 752	85 515	78 610
	Dezember	614 416	346 608	124 994	193 568	9 328	18 718	267 808	95 850	95 472	76 486
2012	Januar	510 784	330 355	102 036	196 106	6 519	25 694	180 429	87 446	47 890	45 093
	Februar	666 408	322 067	127 293	174 844	5 028	14 902	344 341	101 388	80 709	162 244
	März	793 391	510 264	120 617	340 556	13 741	35 350	283 127	107 330	104 029	71 768
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	120 617	67 146	52 246	1 225
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	447 886	134 545	283 598	29 743
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	224 888	58 974	126 329	39 585
Insgesamt	793 391	260 665	462 173	70 553

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
	2010			2011			
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 973 923	3 913 113	3 706 387	3 737 193	4 047 436	3 994 579	3 709 031
Hochbau zusammen	1 991 915	2 106 322	2 161 336	2 180 721	2 396 169	2 314 117	2 198 965
davon							
Wohnungsbau	387 792	444 779	460 869	526 233	675 736	613 444	574 925
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 302 994	1 353 699	1 348 976	1 324 043	1 412 751	1 429 802	1 389 367
öffentlicher Hochbau	301 129	307 844	351 491	330 445	307 682	270 871	234 673
Tiefbau zusammen	1 982 008	1 806 791	1 545 051	1 556 472	1 651 267	1 680 462	1 510 066
davon							
Straßenbau	667 455	612 273	520 140	539 754	555 363	488 743	397 665
gewerblicher und industrieller Tiefbau	740 784	680 783	536 925	535 033	593 624	686 088	600 755
sonstiger öffentlicher Tiefbau	573 769	513 735	487 986	481 685	502 280	505 631	511 646

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Bruttoentgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR		
2005	1 200	62 391	2 121 639	71 630	33 152	38 478	8 450 262	4 667 555	3 782 707
2006	1 145	59 370	2 006 504	70 147	33 210	36 937	8 515 554	4 772 446	3 743 108
2007	1 144	57 662	1 992 745	70 685	33 093	37 592	8 687 223	4 812 969	3 874 254
2008	1 159	57 303	2 034 485	71 654	34 297	37 357	9 591 747	5 445 308	4 146 439
2009	1 167	58 377	2 040 445	69 743	34 031	35 712	8 689 593	4 802 333	3 887 260
2010	1 191	59 688	2 066 302	69 918	34 546	35 372	8 325 353	4 439 524	3 885 829
2011	1 214	61 561	2 232 062	76 763	38 412	38 351	9 613 862	5 353 800	4 260 062
2012 (kumuliert)	1 258	63 020	515 618	16 817	9 189	7 628	1 767 805	1 076 208	691 597
2010 Januar	1 204	59 276	136 294	3 204	1 818	1 386	332 392	196 929	135 463
Februar	1 195	58 708	134 290	3 777	2 044	1 733	362 749	219 665	143 084
März	1 188	58 826	163 309	6 373	3 078	3 295	606 645	333 348	273 297
April	1 184	58 920	183 637	6 456	3 076	3 380	678 202	348 795	329 407
Mai	1 181	58 788	171 447	6 087	2 927	3 160	699 519	358 232	341 287
Juni	1 178	59 177	184 159	6 597	3 178	3 419	770 267	389 297	380 970
Juli	1 172	59 257	177 554	6 566	3 151	3 415	798 343	407 494	390 849
August	1 165	59 736	177 498	6 220	3 068	3 152	748 009	390 769	357 240
September	1 162	59 584	177 445	6 853	3 302	3 551	838 379	445 432	392 947
Oktober	1 226	61 735	181 205	6 984	3 383	3 601	852 171	457 612	394 559
November	1 225	61 646	218 144	6 957	3 408	3 549	868 962	454 853	414 109
Dezember	1 216	60 597	161 320	3 844	2 113	1 731	769 715	437 098	332 617
2011 Januar	1 206	59 604	152 195	4 831	2 548	2 283	419 508	256 347	163 161
Februar	1 202	59 462	153 324	5 524	2 830	2 694	568 197	348 914	219 283
März	1 199	59 647	176 215	6 673	3 333	3 340	729 264	417 942	311 322
April	1 196	60 025	182 325	6 285	3 084	3 201	733 032	408 516	324 516
Mai	1 195	60 201	183 933	7 196	3 572	3 624	852 176	469 594	382 582
Juni	1 195	60 628	195 484	6 141	3 058	3 083	778 679	426 393	352 286
Juli	1 195	61 275	186 930	6 715	3 271	3 444	847 816	475 322	372 494
August	1 193	62 384	193 770	6 705	3 330	3 375	871 582	467 202	404 380
September	1 189	61 934	188 908	7 012	3 428	3 584	932 934	504 944	427 990
Oktober	1 265	64 875	193 823	6 889	3 434	3 455	923 579	493 180	430 399
November	1 269	65 128	237 931	7 382	3 680	3 702	979 411	539 488	439 923
Dezember	1 258	63 568	187 224	5 410	2 844	2 566	977 684	545 958	431 726
2012 Januar	1 261	63 138	175 228	5 316	2 949	2 367	522 020	327 972	194 048
Februar	1 256	62 937	157 356	4 486	2 645	1 841	504 269	311 176	193 093
März	1 256	62 984	183 034	7 015	3 595	3 420	741 516	437 060	304 456
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Brutto- entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	29	1 784	5 895	171	79	92	35 556	20 222	15 335
Duisburg	27	1 370	4 194	157	87	70	26 020	20 028	5 992
Essen	31	2 342	8 292	147	70	76	13 364	7 340	6 024
Krefeld	9	738	1 988	80	57	24	6 693	5 041	1 653
Mönchengladbach	13	467	1 196	52	30	22	6 110	3 122	2 988
Mülheim an der Ruhr	10	1 135	3 839	119	11	108	9 286	1 454	7 832
Oberhausen	28	1 136	3 673	127	97	30	12 490	9 806	2 684
Remscheid	5	332	1 196	35	20	14	3 988	2 177	1 811
Solingen	7	241	638	27	5	22	2 370	683	1 687
Wuppertal	8	294	968	38	27	11	2 168	1 242	926
Kreise									
Kleve	29	1 395	3 399	140	86	54	10 835	6 846	3 989
Mettmann	25	1 296	4 344	157	36	121	7 801	1 826	5 975
Rhein-Kreis Neuss	28	1 340	3 806	150	72	78	13 781	6 910	6 870
Viersen	23	747	2 024	89	48	41	7 901	3 750	4 151
Wesel	43	1 659	4 980	210	91	119	18 152	8 943	9 209
Reg.-Bez. Düsseldorf	315	16 276	50 432	1 699	816	882	176 515	99 390	77 126
Kreisfreie Städte									
Bonn	8	250	675	26	15	11	3 213	2 307	906
Köln	49	3 125	11 095	367	196	171	53 997	40 604	13 392
Leverkusen	12	630	1 955	81	37	44	4 900	2 429	2 470
Kreise									
Städteregion Aachen	28	1 127	3 096	119	67	52	13 999	11 333	2 666
darunter kreisfreie Stadt Aachen	11	563	1 624	51	33	18	8 783	8 155	628
Düren	17	1 155	3 757	130	14	116	18 275	1 658	16 617
Rhein-Erft-Kreis	29	1 344	4 059	173	98	75	15 522	9 918	5 604
Euskirchen	18	791	2 220	100	30	70	5 885	1 234	4 652
Heinsberg	33	1 877	5 464	214	95	119	20 009	9 662	10 347
Oberbergischer Kreis	21	685	1 639	79	37	42	4 816	1 884	2 932
Rhein.-Berg. Kreis	14	444	915	50	34	16	3 573	2 758	815
Rhein-Sieg-Kreis	40	2 029	5 668	244	118	127	22 064	12 825	9 239
Reg.-Bez. Köln	269	13 457	40 543	1 583	741	843	166 253	96 612	69 640
Kreisfreie Städte									
Bottrop	7	429	1 198	43	11	32	4 306	719	3 587
Gelsenkirchen	17	1 419	3 830	188	166	22	9 003	7 836	1 167
Münster	26	1 438	3 986	158	50	108	16 570	8 550	8 021

1) ohne Umsatzsteuer

Noch: **7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen**
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Brutto- entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreise									
Borken	66	3 743	11 186	426	283	143	55 106	42 649	12 457
Coesfeld	15	457	1 125	54	32	21	3 730	2 757	973
Recklinghausen	44	2 281	5 834	255	171	84	21 018	15 247	5 771
Steinfurt	49	2 610	6 959	291	154	137	31 865	17 010	14 855
Warendorf	16	786	2 071	78	32	45	9 037	3 139	5 898
Reg.-Bez. Münster	240	13 163	36 189	1 493	899	592	150 635	97 907	52 729
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	25	1 114	3 154	116	63	53	21 679	17 719	3 961
Kreise									
Gütersloh	36	1 449	4 231	173	133	40	29 410	25 811	3 599
Herford	17	606	1 588	70	35	35	6 048	2 938	3 110
Höxter	13	561	1 308	71	28	43	4 532	2 121	2 411
Lippe	21	838	2 241	96	68	28	11 645	10 380	1 265
Minden-Lübbecke	27	1 380	3 503	158	67	92	16 816	8 981	7 835
Paderborn	33	993	2 374	113	56	57	8 729	4 194	4 535
Reg.-Bez. Detmold	172	6 941	18 399	797	450	348	98 859	72 144	26 716
Kreisfreie Städte									
Bochum	20	1 151	3 666	136	38	98	17 010	6 778	10 231
Dortmund	47	2 401	7 338	266	101	165	34 567	15 616	18 951
Hagen	12	659	2 021	71	37	34	7 833	5 207	2 626
Hamm	12	705	2 322	80	27	53	9 828	2 878	6 950
Herne	16	962	3 008	95	55	40	8 490	4 063	4 427
Kreise									
Ennepe-Ruhr Kreis	14	530	1 277	66	22	43	4 431	1 382	3 049
Hochsauerlandkreis	37	1 518	3 721	156	83	73	11 856	7 019	4 838
Märkischer Kreis	23	839	2 152	85	41	45	7 014	4 232	2 782
Olpe	11	651	1 776	62	26	36	7 056	2 636	4 420
Siegen-Wittgenstein	30	2 055	5 800	219	116	102	22 572	10 032	12 540
Soest	17	926	2 489	115	88	27	9 962	7 640	2 322
Unna	21	750	1 900	89	52	37	8 634	3 525	5 109
Reg.-Bez. Arnsberg	260	13 147	37 470	1 440	686	753	149 253	71 008	78 245
Nordrhein-Westfalen	1 256	62 984	183 033	7 012	3 592	3 418	741 515	437 061	304 456

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2005 = 100										
2005		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2006		104,3	105,8	105,5	106,7	104,9	101,6	104,9	100,3	100,6
2007		108,0	110,3	111,2	105,6	123,1	104,0	108,0	99,9	107,0
2008		109,4	112,2	110,2	113,5	127,1	104,5	111,6	100,0	104,8
2009		109,1	113,9	110,6	118,7	125,6	100,8	105,7	95,4	104,6
2010		106,7	111,9	108,3	114,6	137,5	97,3	101,2	93,8	99,6
2011		121,7	129,0	130,0	126,9	129,5	108,9	118,2	108,4	100,2
2012 (kumuliert)		97,2	107,2	103,9	116,7	95,7	79,6	71,9	85,4	78,5
2010 Januar		60,7	68,1	62,6	79,8	69,7	47,7	37,2	54,4	47,8
Februar		70,4	76,6	70,3	89,2	81,3	59,6	47,8	65,0	63,3
März		107,6	112,3	111,1	110,4	133,4	99,3	101,7	94,2	105,6
April		124,6	128,9	127,1	125,1	165,7	117,2	125,4	107,0	125,7
Mai		123,9	128,8	127,0	128,5	149,0	115,3	124,8	105,5	122,0
Juni		121,4	126,2	123,8	124,3	160,3	112,9	124,0	104,6	115,4
Juli		114,8	118,8	115,5	118,8	153,0	107,7	119,4	100,5	107,7
August		109,2	114,8	110,3	116,2	154,6	99,4	107,5	94,7	99,1
September		120,3	125,0	122,2	122,8	163,8	112,0	124,8	103,2	113,5
Oktober		122,0	125,8	123,7	125,7	149,1	115,2	126,9	106,1	118,2
November		121,3	125,7	121,6	128,0	157,1	113,6	121,6	110,9	110,0
Dezember		83,6	92,3	83,9	106,3	113,2	68,2	53,4	79,1	66,3
2011 Januar		85,2	92,3	87,2	100,3	105,7	72,9	62,6	80,4	71,6
Februar		102,1	108,7	104,2	113,8	131,0	90,5	91,1	93,1	85,8
März		117,2	124,3	124,4	121,0	139,3	104,6	120,3	101,8	93,1
April		133,5	140,4	142,3	136,3	140,4	121,4	138,7	118,3	108,4
Mai		133,6	142,2	146,5	135,2	130,9	118,6	133,2	116,3	107,1
Juni		132,8	141,7	146,0	133,2	137,3	117,2	127,8	118,8	103,6
Juli		128,9	135,0	136,9	129,6	140,8	118,3	139,9	112,1	105,8
August		117,9	124,7	125,8	122,8	123,3	105,8	123,7	102,2	93,1
September		127,8	133,8	134,3	133,2	130,5	117,2	133,2	111,5	110,1
Oktober		128,8	135,3	137,4	132,2	127,3	117,5	123,9	116,9	112,3
November		131,3	137,8	139,6	135,1	131,8	120,0	126,0	119,7	114,4
Dezember		121,5	132,1	134,8	129,6	116,1	102,8	97,8	109,8	97,0
2012 Januar		92,1	102,7	100,9	109,1	91,4	73,3	64,4	81,2	70,1
Februar		80,8	92,8	86,1	108,2	88,4	59,8	49,8	68,8	55,7
März p		118,6	126,0	124,8	132,7	107,2	105,7	101,4	106,3	109,7
April		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli		...	...	...	...	...	...	...	...	...
August		...	...	...	...	...	...	...	...	...
September		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober		...	...	...	...	...	...	...	...	...
November		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember		...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2005		x	x	x	x	x	x	x	x
2006		+4,3	+5,8	+5,5	+6,7	+4,9	+1,6	+4,9	+0,3
2007		+3,5	+4,3	+5,4	-1,0	+17,3	+2,4	+3,0	-0,4
2008		+1,3	+1,7	-0,9	+7,5	+3,2	+0,5	+3,3	+0,1
2009		-0,3	+1,5	+0,3	+4,6	-1,1	-3,6	-5,3	-4,6
2010		-2,2	-1,8	-2,1	-3,5	+9,5	-3,4	-4,3	-1,7
2011		+14,1	+15,2	+20,1	+10,7	-5,8	+11,9	+16,8	+15,6
2012 (kumuliert)		-4,2	-1,1	-1,3	+4,5	-23,6	-10,9	-21,3	-6,9
2010	Januar	-14,4	-14,2	-16,7	-7,4	-23,6	-15,0	-20,1	-8,5
	Februar	-17,4	-15,2	-17,0	-9,8	-24,1	-22,1	-30,1	-15,4
	März	+0,1	-0,1	+3,1	-9,6	+16,8	+0,5	+2,7	-3,3
	April	+2,6	+2,2	+3,3	-3,9	+19,5	+3,5	+2,9	+1,3
	Mai	+1,9	+1,8	+3,9	-4,2	+9,7	+2,2	+3,3	-0,8
	Juni	-1,3	-1,5	-1,9	-5,5	+21,1	-1,0	-1,2	-2,4
	Juli	+5,4	+5,0	+3,8	+3,1	+24,7	+6,3	+5,6	+8,4
	August	-3,8	-3,0	-4,7	-4,8	+20,8	-5,3	-7,1	-1,7
	September	-0,3	-	-0,3	-4,9	+25,1	-0,8	+1,7	-1,4
	Oktober	+6,6	+8,5	+9,5	+5,9	+11,3	+3,2	+5,2	+4,0
	November	+5,2	+6,1	+4,9	+6,3	+15,7	+3,5	+3,9	+9,7
	Dezember	-22,1	-18,4	-23,3	-8,7	-17,2	-29,6	-45,3	-17,0
2011	Januar	+40,4	+35,4	+39,3	+25,8	+51,6	+52,9	+68,2	+47,8
	Februar	+45,0	+42,0	+48,3	+27,6	+61,1	+51,9	+90,4	+43,2
	März	+8,9	+10,7	+11,9	+9,7	+4,4	+5,3	+18,3	+8,1
	April	+7,1	+9,0	+12,0	+9,0	-15,3	+3,6	+10,6	+10,6
	Mai	+7,8	+10,4	+15,4	+5,2	-12,2	+2,8	+6,7	+10,3
	Juni	+9,4	+12,2	+17,9	+7,2	-14,3	+3,8	+3,1	+13,6
	Juli	+12,3	+13,6	+18,5	+9,1	-8,0	+9,8	+17,2	+11,6
	August	+7,9	+8,7	+14,0	+5,6	-20,2	+6,4	+15,1	+7,9
	September	+6,2	+7,1	+9,9	+8,5	-20,3	+4,7	+6,8	+8,1
	Oktober	+5,6	+7,5	+11,1	+5,2	-14,6	+2,0	-2,4	+10,2
	November	+8,3	+9,6	+14,8	+5,6	-16,1	+5,6	+3,7	+8,0
	Dezember	+45,3	+43,1	+60,8	+21,8	+2,5	+50,7	+83,3	+38,8
2012	Januar	+8,0	+11,4	+15,7	+8,7	-13,5	+0,6	+2,9	+1,1
	Februar	-20,8	-14,6	-17,4	-4,9	-32,5	-33,9	-45,3	-26,1
	März p	+1,3	+1,4	+0,3	+9,6	-23,0	+1,0	-15,7	+4,4
	April	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 19

**9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte	Brutto- entgelte	Geleistete Arbeitsstunden im						
			Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
				davon im			davon im		
				Wohnungs- bau	gewerblichen und indus- triellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und indus- triellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
	Anzahl	1 000 EUR	1 000						
2005	119 327	3 382 702	136 346	55 729	25 707	5 419	14 174	21 982	13 335
2006	116 659	3 242 529	136 586	56 608	26 392	5 516	14 187	21 062	12 821
2007	114 651	3 301 421	139 561	58 722	25 679	6 346	14 502	20 794	13 518
2008	114 595	3 350 427	141 219	58 008	27 478	6 509	15 064	20 880	13 280
2009	117 488	3 352 859	141 527	58 391	28 909	6 444	14 364	20 060	13 359
2010	119 209	3 375 751	139 095	57 513	27 977	7 116	13 880	19 815	12 794
2011	124 191	3 631 458	157 674	68 527	30 872	6 665	16 077	22 760	12 773
2012 (kumuliert)	122 876	816 043	33 106	14 428	7 457	1 291	2 567	4 726	2 637
2010 Januar	115 335	218 272	6 345	2 667	1 567	289	407	923	492
Februar	114 230	215 063	7 361	2 994	1 753	337	523	1 103	651
März	119 695	270 957	12 942	5 445	2 494	636	1 279	1 838	1 250
April	119 886	304 685	13 038	5 414	2 458	687	1 371	1 815	1 293
Mai	119 618	284 460	12 313	5 138	2 399	587	1 297	1 700	1 192
Juni ³⁾	120 277	303 676	13 335	5 539	2 564	698	1 424	1 863	1 247
Juli	120 572	294 592	13 209	5 414	2 567	698	1 436	1 875	1 219
August	121 547	294 499	12 567	5 169	2 512	705	1 293	1 767	1 121
September	121 237	294 411	13 837	5 726	2 654	747	1 501	1 925	1 284
Oktober	120 166	289 303	13 397	5 531	2 593	649	1 457	1 890	1 277
November	119 993	348 278	13 322	5 439	2 640	684	1 396	1 975	1 188
Dezember	117 951	257 555	7 429	3 037	1 776	399	496	1 141	580
2011 Januar	116 018	242 987	9 357	3 902	2 070	460	719	1 432	774
Februar	115 742	244 789	10 677	4 440	2 236	543	996	1 579	883
März	123 380	291 909	14 093	6 094	2 735	664	1 513	1 986	1 101
April	124 162	302 030	13 266	5 760	2 545	553	1 441	1 907	1 060
Mai	124 526	304 694	15 370	6 864	2 923	597	1 603	2 171	1 212
Juni ³⁾	125 140	321 839	13 191	5 907	2 487	541	1 328	1 915	1 013
Juli	126 747	309 659	14 157	6 123	2 674	613	1 607	1 997	1 143
August	129 041	320 990	14 175	6 162	2 774	588	1 556	1 993	1 102
September	128 110	312 936	14 698	6 295	2 879	595	1 603	2 080	1 246
Oktober	126 493	306 754	13 473	5 854	2 598	528	1 355	1 983	1 155
November	126 987	376 561	14 421	6 244	2 787	574	1 447	2 133	1 236
Dezember	123 945	296 310	10 796	4 882	2 164	409	909	1 584	848
2012 Januar	123 106	277 325	10 587	4 729	2 357	417	775	1 516	793
Februar	122 715	249 039	8 871	3 853	2 233	385	572	1 226	602
März p	122 806	289 679	13 648	5 846	2 867	489	1 220	1 984	1 242
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06.)

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat		Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im						
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
			davon im			davon im		
			Wohnungs- bau	gewerblichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 EUR								
2005		12 712 716	4 267 204	3 326 744	577 614	1 475 739	1 841 481	1 223 934
2006		13 258 161	4 488 046	3 561 701	598 960	1 568 678	1 812 088	1 228 688
2007		13 593 073	4 468 481	3 736 348	642 394	1 624 062	1 812 938	1 308 850
2008		14 598 501	4 506 315	4 348 205	671 534	1 845 299	1 900 513	1 326 635
2009		13 803 988	4 373 140	3 884 460	730 141	1 710 301	1 763 664	1 342 282
2010		13 653 411	4 847 259	3 232 693	832 271	1 610 013	1 845 172	1 286 003
2011		15 399 911	5 408 027	3 850 835	894 926	1 748 010	2 139 943	1 358 170
2012 (kumuliert)		2 784 498	1 008 349	782 189	159 514	235 156	370 512	228 778
2010 Januar		517 217	166 441	153 479	31 900	44 818	65 735	54 844
Februar		572 610	193 673	168 879	34 473	46 333	82 193	47 059
März		1 029 287	386 828	240 205	65 263	105 784	139 860	91 347
April		1 124 925	395 572	252 708	71 106	138 790	151 893	114 856
Mai		1 157 842	405 362	264 941	67 222	147 166	159 021	114 130
Juni ³⁾		1 267 461	434 524	293 164	69 603	160 486	180 572	129 112
Juli		1 329 166	476 019	296 009	75 795	177 204	178 558	125 581
August		1 240 130	436 472	291 509	72 122	154 470	167 518	118 039
September		1 413 970	525 458	323 590	80 836	185 243	179 899	118 944
Oktober		1 379 350	505 620	313 255	89 651	167 600	173 794	129 430
November		1 367 456	454 181	333 575	85 490	169 151	191 624	133 435
Dezember		1 253 997	467 109	301 379	88 810	112 968	174 505	109 226
2011 Januar		680 899	245 077	189 743	51 738	50 411	85 364	58 566
Februar		937 366	355 865	240 851	79 328	79 830	103 848	77 644
März		1 191 015	430 090	304 561	68 216	124 684	159 235	104 229
April		1 182 066	406 284	303 130	67 046	137 844	169 005	98 757
Mai		1 393 104	505 220	334 670	75 431	159 154	198 312	120 317
Juni ³⁾		1 280 423	471 900	298 760	67 664	142 942	191 933	107 224
Juli		1 352 109	443 890	359 170	83 756	161 860	187 061	116 372
August		1 391 607	461 214	346 444	77 996	179 515	208 396	118 042
September		1 508 939	526 904	370 027	77 373	201 932	198 400	134 303
Oktober		1 444 217	515 009	335 997	74 147	180 218	196 616	142 230
November		1 509 229	505 834	392 349	80 229	171 758	216 952	142 107
Dezember		1 528 937	540 740	375 133	92 002	157 862	224 821	138 379
2012 Januar		819 173	291 685	241 868	51 243	62 308	111 966	60 103
Februar		789 623	278 801	228 205	49 876	61 996	102 073	68 672
März p		1 175 702	437 863	312 116	58 395	110 852	156 473	100 003
April		...	...	...	...	...	...	...
Mai		...	...	...	...	...	...	...
Juni		...	...	...	...	...	...	...
Juli		...	...	...	...	...	...	...
August		...	...	...	...	...	...	...
September		...	...	...	...	...	...	...
Oktober		...	...	...	...	...	...	...
November		...	...	...	...	...	...	...
Dezember		...	...	...	...	...	...	...

**10. Beschäftigte, Bruttoentgelte im Bauhauptgewerbe sowie
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	März p	Februar	März	Veränderung in % März p 2012 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2012 p	2011	Veränderung in % gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahres- zeitraum
	2012		2011	März 2011	Feb. 2012			
Beschäftigte insgesamt	122 806	122 715	123 380	−0,5	+0,1	122 876	118 380	+3,8
Bruttoentgelte (1 000 EUR)	289 679	249 039	291 909	−0,8	+16,3	816 043	779 685	+4,7
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	13 648	8 871	14 093	−3,2	+53,8	33 106	34 127	−3,0
davon								
Hochbau zusammen	9 202	6 471	9 493	−3,1	+42,2	23 176	23 144	+0,1
davon								
Wohnungsbau	5 846	3 853	6 094	−4,1	+51,7	14 428	14 436	−0,1
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	2 867	2 233	2 735	+4,8	+28,4	7 457	7 041	+5,9
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	192	112	194	−1,0	+71,4	424	521	−18,6
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	297	273	470	−36,8	+8,8	867	1 146	−24,3
Tiefbau zusammen	4 446	2 400	4 600	−3,3	+85,3	9 930	10 983	−9,6
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 984	1 226	1 986	−0,1	+61,8	4 726	4 997	−5,4
Straßenbau	1 220	572	1 513	−19,4	+113,3	2 567	3 228	−20,5
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 242	602	1 101	+12,8	+106,3	2 637	2 758	−4,4
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 187 012	799 066	1 200 123	−1,1	+48,5	2 812 107	2 834 138	−0,8
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 175 702	789 623	1 191 015	−1,3	+48,9	2 784 498	2 809 280	−0,9
davon								
Hochbau zusammen	808 374	556 882	802 867	+0,7	+45,2	1 950 052	1 965 469	−0,8
davon								
Wohnungsbau	437 863	278 801	430 090	+1,8	+57,1	1 008 349	1 031 032	−2,2
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	312 116	228 205	304 561	+2,5	+36,8	782 189	735 155	+6,4
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	14 212	12 330	13 178	+7,8	+15,3	34 062	46 918	−27,4
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	44 183	37 546	55 038	−19,7	+17,7	125 452	152 364	−17,7
Tiefbau zusammen	367 328	232 741	388 148	−5,4	+57,8	834 446	843 811	−1,1
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	156 473	102 073	159 235	−1,7	+53,3	370 512	348 447	+6,3
Straßenbau	110 852	61 996	124 684	−11,1	+78,8	235 156	254 925	−7,8
sonstiger öffentlicher Tiefbau	100 003	68 672	104 229	−4,1	+45,6	228 778	240 439	−4,8

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.